

Düsseldorfer Marionetten- Theater

Nr. **81**
April -
September 2018

Düsseldorfer
Marionetten-Theater

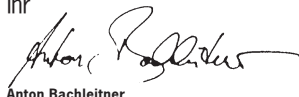
aktuell

Liebe
Marionetten-
Theaterfreunde!



Schön, dass Sie diese Zeilen lesen. Sie sind dabei, sich über eines der ganz wenigen Marionettentheater zu informieren, die es noch gibt. Wenn Sie uns bereits kennen, wissen Sie um die hohe Qualität der Darbietung, um die wir uns immer wieder aufs Neue bemühen. Wenn Sie uns zum ersten Mal besuchen, werden Sie erstaunt sein darüber, was Sie in unserem Theater erleben werden:
Vom 13. April bis zum 5. Mai spukt der „Golem“ über unsere Bühne. Vom 9. Mai bis zum 2. Juni verzaubert Sie Puck im „Sommernachtstraum“ und vom 7. Juni bis zum 7. Juli können Sie bei uns die Oper aller Opern erleben: „Die Zauberflöte“.

Ich wünsche Ihnen erlebnisreiche Stunden in unserem Haus, Ihr


Anton Bachleitner

www.marionettentheater-duesseldorf.de
info@marionettentheater-duesseldorf.de



Bilker Straße 7 im
Palais Wittgenstein
40213 Düsseldorf
Tel. 0211/328432
Fax 0211/133680

HILFE, WIR ERSTICKEN!

Vorschriften und Bürokratie bedrohen das Theater

Seit einigen Jahren haben die Bürokratie und die Vorschriftenwut immer mehr zugenommen. Obwohl wir ein kleiner Kunstbetrieb mit Familiencharakter sind, haben uns die Bürokraten mit voller Wucht erwischt, dass wir kaum noch Luft zum Atmen haben. Was jahrzehntelang gut funktioniert, von Kleinigkeiten einmal abgesehen, ist jetzt plötzlich ein Riesenproblem.

Der TÜV prüft das Theater ohnehin alle drei Jahre; das Bauaufsichtsamt und die Feuerwehr alle fünf Jahre; die beiden Zuschussgeber Stadt und Land prüfen jährlich, die Rentenversicherung alle vier Jahre. Das Finanzamt prüfte uns im vergangenen Jahr fehlerhaft und wollte uns die Gemeinnützigkeit wegnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)



DER GOLEM

Eine mystische Kriminalgeschichte
von Susanne Kröber frei nach Gustav Meyrink

„Dreht Euch nicht um, denn der Golem geht um“, raunt man im Prager Ghetto. Der Golem, ein sagenhaftes künstliches Menschenwesen, das im Mittelalter ein weiser Rabbi aus Lehm geschaffen haben soll, erscheint angeblich alle 33 Jahre, um Tod und Schrecken zu bringen. Kein Wunder also, dass Athanasius Pernath von Golem-Furcht erfasst wird, als er sein Atelier verwüstet vorfindet und in einen Mord verwickelt wird. Der Bildhauer, der nach einer unglücklichen Jugendliebe sein Gedächtnis verloren hat, ist auf der Suche nach seiner Vergangenheit und seiner Identität und findet: den Golem.



Ob der alte Puppenspieler Zwakh die Sage erzählt, ob er durch die düsteren Gassen des Prager Ghettos geht oder an seinem Selbstbildnis arbeitend - immer wieder erscheint ihm der Golem und bringt geheimnisvolle Visionen mit. Soll Pernath nun vor dem Golem fliehen oder sich ihm stellen?

Mit grotesk-phantastischen Bildern zeigt die Marionetten-Inszenierung den „Golem“ in geheimnisvoller, kafkaesker Atmosphäre als mystische Kriminalgeschichte.

Geeignet für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 100 min.



EIN SOMMERNACHTSTRAUM

William Shakespeares
verwirrungsreicher Liebesreigen

Helena liebt Demetrius, doch der liebt Hermia. Hermia wiederum liebt einzig und allein Lysander und flüchtet mit ihm in den Wald. Helena erfährt davon, verrät es Demetrius, und schon sind auch diese beiden im Wald unterwegs. Doch die vier sind nicht allein: Elfenkönig Oberon hat Mitleid mit der ungeliebten Helena, aber sein dienstbarer Kobold Puck verwechselt in seinem Übermut beim Liebeszauber die jungen Athener...

Auch fünf Handwerker, die im Wald eine ‚komische Tragödie‘ einstudieren, geraten ahnungslos in das Geschehen hinein. Dabei wird dem Weber Zettel von Puck sogar ein Eselskopf angehext... Ein komödiantisches Highlight voller Sprachwitz, abgerundet mit der romantischen Bühnenmusik von Felix Mendelssohn.

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 130 min.



DIE ZAUBERFLÖTE

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Prinz Tamino wird von der Königin der Nacht ausgesandt, ihre Tochter Pamina aus den Händen des Sonnenpriesters Sarastro zu befreien. Unter der Weisung von drei rätselhaften Damen und von drei Knaben gelingt es Tamino, gemeinsam mit dem lustigen Vogelfänger Papageno in Sarastros Reich einzudringen. Tamino erkennt, dass Sarastro keineswegs ein Bösewicht ist, und unterzieht sich Prüfungen, um selbst zum Eingeweihten

zu werden und Paminas Hand zu gewinnen...

Der Opernklassiker ist eine Liebesgeschichte mit humanistischen Idealen, zauberhaften Verwandlungen und trotz weihvoller Prüfungen voller komischer Momente. Die märchenhafte Marionetten-Inszenierung macht den Zauber dieser Oper neu erlebbar.

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 125 min.



DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL

Komisches Singspiel von W. A. Mozart



Um seine Geliebte Konstanze zu befreien, ist Belmonte zum Palast des Bassa Selim gereist. Konstanze, ihre Zofe Blonde und Belmontes Diener Pedrillo wurden von Seeräubern an den Bassa verkauft. Dabei hatten die drei Glück im Unglück: Der Bassa betet Konstanze an, doch ihr Herz gehört noch immer Belmonte. Als Baumeister getarnt erschleicht sich Belmonte freien Zugang zum Palast und plant

zusammen mit Pedrillo die Entführung der jungen Frauen. Doch der eifersüchtige und misstrauische Palastaufseher Osmin hat seine Augen überall, vor allem auf Blonde... Die Inszenierung lässt das populäre Stück in orientalischer Kulisse neu und ganzartig erleben.

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 120 min.

Hilfe, wir ersticken!

(Fortsetzung von Seite 1)

Das Amt für Datenschutz hat uns gegängelt, die Berufsgenossenschaft hat ein Gefahrgutachten gefordert und verlangt zweijährlich arbeitsmedizinische Untersuchungen der Mitarbeiter und technische Prüfung sämtlicher Elektrogeräte. Ebenso verlangt die Bauaufsicht alle zwei Jahre das brandschutztechnische Ausrüsten der Vorhänge usw. Seit drei Jahren behindern die Baumaßnahmen für den Brandschutz unseren Theaterbetrieb. Jetzt hat auch noch die Bezirksregierung Düsseldorf angekündigt, dass sie den gesamten Jahreszuschuss aus 2017 zurückfordern will, weil sie die Abrechnungsweise, wie sie seit Jahrzehnten unbeanstandet praktiziert wurde, plötzlich nicht mehr akzeptiert.



Als Theaterleiter bin ich nur noch am Abwehren, Mängel verwalten und Organisieren. Wir können nicht alle Vorschriften erfüllen. Ich habe weder genug Personal, Zeit, Platz und Geld. Wir wollen ja eigentlich nur mit unseren Marionetten die Menschen verzaubern. Ich bin nicht gegen Sicherheit und Ordnung. Aber seit einigen Jahren wird halt alles maßlos übertrieben und es wird kein Unterschied gemacht zwischen kleinen und großen Betrie-

ben. Wir haben heute eine Generation an den verantwortlichen Stellen, die selbst nichts aufgebaut und keine Risiken übernommen hat. Den Bürokraten sitzen wiederum die eigenen Prüfer im Nacken und alle wollen sich nur absichern, um nur ja keine Verantwortung zu übernehmen. Diese lastet jetzt einzig und allein auf meinen Schultern.



Meine eigentliche Aufgabe als Künstler ist aber, Kunst zu schaffen. Dafür bleibt jedoch kaum noch Zeit und Kraft.

Anton Bachleitner 3. April 2018

NEUES VOM BRANDSCHUTZ

Folge 9 einer unendlichen Geschichte

Die Brandschutzertüchtigungen im Kellergeschoss sind weitgehend abgeschlossen. An der Treppe, die als zweiter Rettungsweg zum Innenhof führen soll, wird zurzeit noch gebaut. Die Wiederherstellung der Einrichtungen und des Einräumens der Theatermaterialien werden in den nächsten Wochen abgeschlossen sein.



Das neue Drucksachenlager

Vom neuen Zustand der Räume können sich Interessierte bei der nächsten öffentlichen Theaterführung ein Bild machen. Im Erdgeschoss werden die Arbeiten hoffentlich bald fortgesetzt. Dort müssen fast alle Türen ausgetauscht oder umgerüstet werden. Außerdem werden Rauchmelder und Sicherheitsleuchten angebracht, die Piktogramme für die Fluchtwege ausgetauscht und eine entsprechende Schaltzentrale und Notstromanlage installiert. Diese Arbeiten sollen bis spätestens Ende August abgeschlossen sein.

NEUER FILM

Jim Knopf im Kino

An Ostern ist eine Realverfilmung des bekannten Jugendbuchs von Michael Ende in die Kinos gekommen. Aus diesem Anlass haben unsere Marionettenstars aus Lummerland, Jim und Lukas, das Publikum in den CineStar-Kinos in Hagen und Düsseldorf begrüßt und sich den Film über ihre eigene Abenteuerreise selbst angeschaut.



PERSONALITIES

Kaufmännische Mitarbeiterin und Puppenspielerin



Anna Zamolska, seit 2015 am Marionetten-Theater, hat sich inzwischen gut in ihre Arbeitsbereiche eingearbeitet: Sie kümmert sich einerseits um alle Belange des Theaterbüros, ist Ansprechpartnerin für Schul- und Sonderveranstaltungen und für die

Zuschauerbetreuung zuständig. Zusätzlich steht sie aber auch allabendlich als Puppenspielerin auf der Bühne. Diese Kombination stellt eine große Herausforderung dar, die viel Engagement voraussetzt. Die gebürtige Düsseldorferin hat Literaturübersetzen mit den Sprachen Englisch und Französisch studiert. Seit 2011 ist sie Redakteurin bei Kinderundjugendmedien.de. Ihre Begeisterung für Michael Ende hat sie zum Düsseldorfer

Marionetten-Theater finden lassen, wo das Puppenspiel für sie zu einer Leidenschaft geworden ist. Die größte Freude bereitet ihr das Spiel mit kurzgeschnürten Marionetten. Das klassische Repertoire des Theaters kommt ihren literaturwissenschaftlichen Interessen entgegen, die Musiktheaterstücke hat sie ganz besonders ins Herz geschlossen.

MELDUNGEN

Theaterführung

Am Freitag, 18. Mai 2018 um 17.00 Uhr führen Theaterleiter Anton Bachleitner und sein Team in einem einstündigen Rundgang über die Marionettenbühne, durch die Werkstätten und den großen Theaterfundus mit über 500 Figuren. Unkostenbeitrag: € 5,- p. P. Nur mit Voranmeldung.

Bücherbummel

Beim Bücherbummel auf der Kö vom 7. bis 10. Juni 2018 ist das Marionetten-Theater auch in diesem Jahr mit einem Infostand vertreten.

Patentreffen

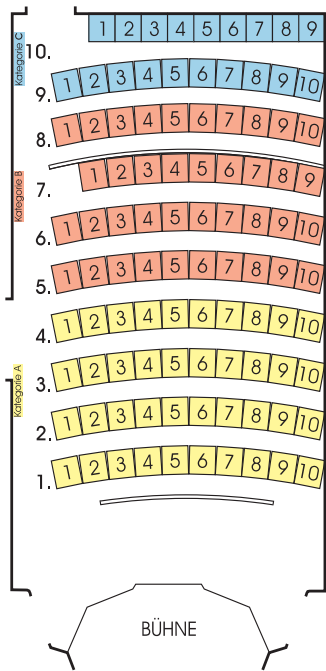
Papageno, Puck, Pamina und alle anderen „Patenkinder“ freuen sich auf das Treffen mit ihren Puppenpaten am Freitag, 15. Juni 2018 um 17.00 Uhr im Theater.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 15. September 2018 lädt das Marionetten-Theater von 12.00 Uhr bis 16.30 Uhr ein zum Blick hinter die Kulissen: Jeweils zur vollen Stunde gibt es ein buntes Szenenprogramm mit anschließendem Theaterrundgang. Ab 11.00 Uhr werden kostenlose Platzkarten für die Kurzvorstellungen ausgegeben. Im Innenhof sorgt der Freundeskreis für das leibliche Wohl.

FREUNDESKREIS
Düsseldorfer
Marionetten-
Theater e.V.

Der Freundeskreis hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Düsseldorfer Marionetten-Theater zu unterstützen und mit dazu beizutragen, es in der Region bekannter zu machen. Selbstverständlich heißt der Freundeskreis gerne neue Mitglieder willkommen. Eine Informationsbroschüre und die Vereinsatzung sind im Marionetten-Theater erhältlich.



Tarife (gültig bis Juli 2018)

Kat. A: Erwachsene ermäßigt	Di-Do € 20,- € 24,- Fr-So € 17,- € 20,-
Kat. B: Erwachsene ermäßigt	Di-Do € 17,- € 21,- Fr-So € 15,- € 18,-
Kat. C: Erwachsene ermäßigt	Di-Do € 15,- € 19,- Fr-So € 14,- € 17,-

Kinder auf allen Plätzen: € 9,50 € 9,50
Studententag Mi u. Do: € 9,50

Die Kinderpreise gelten bis zum vollendeten 16. Lebensjahr, ermäßigte Preise für Schüler, Studenten, Freiwillige (BFD/FSJ), Praktikanten und Auszubildende (**Einlass nur mit Ausweis**).

Besonders für die Vorstellungen am Wochenende und für Gruppen ist eine frühzeitige Reservierung empfehlenswert.

Reservierte Karten müssen innerhalb einer Woche abgeholt oder per Überweisung bezahlt sein (IBAN: DE52 3005 0110 0064 0088 99, BIC: DUSSEDDXXX). Sollen die Karten per Post zugeschickt werden, bitte eine Servicepauschale von € 3,- mehr überweisen. Ansonsten liegen die Karten dann an der Abendkasse bereit.

regelmäßige Vorstellungen:

Sa. 15.00 Uhr
Mi. bis Sa. 20.00 Uhr
Schul- u. Sondervorstellungen nach Vereinbarung

Theaterkasse:

Bilker Str. 7 40213 Düsseldorf
Tel. 0211 / 32 84 32

Di. bis Sa. 13.00 - 18.00 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn, auch während der Abendvorstellungen erreichbar

Online-Buchungen:

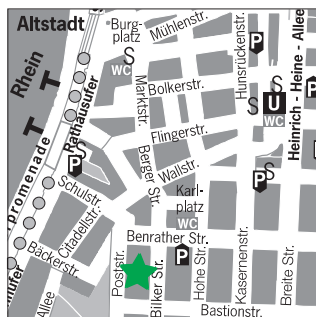
marionetten-theater-duesseldorf.de
oder bei westticket.de:

westticket.de

Tickethotline: 0211-27 4000

		SPIELPLAN								April - September 2018	
		April		Mai		Juni		Juli			
		15.00	20.00	15.00	20.00	15.00	20.00	15.00	20.00		
1							SO	ZF			1
2				GO		SO	SO				2
3				GO							3
4		19.00 U		GO						ZF	4
5		19.00 U		GO	GO						5
6		19.00 U								ZF	6
7	15.00 U	19.00 U					ZF	ZF	ZF		7
8	15.00 U						ZF				8
9				SO		ZF	ZF	September			9
10										15.00	20.00
11				SO				Theaterferien vom 11. Juli bis zum 26. August 2018.			11
12				SO	SO					Der Kartenvorverkauf beginnt am Dienstag, 28. August 2018, immer Di-Sa 13.00-18.00 Uhr.	
13		GO					ZF	Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür am 15. September 2018 von 12.00 Uhr - 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei!			
14		Nacht der Museen									
15						17.00 Uhr Patentreffen	ZF				15
16				SO		ZF	ZF				16
17				SO							17
18		GO		17.00 Uhr Theaterführung	SO						18
19		GO		SO	SO						19
20		GO					ZF				20
21	GO	GO								E	21
22							ZF	E	E		22
23				SO		ZF	ZF				23
24				SO							24
25		GO		SO							25
26		GO		SO	SO					E	26
27		GO					ZF			E	27
28	GO	GO								E	28
29							ZF	E	E		29
30				SO		ZF	ZF	14.00 E	17.00 E		30
31								bis 14.10.2018: „Die Entführung“ 18.10.-4.11.2018: „Krabat“ 9.11.-2.12.2018: „Momo“			31

U steht für „Die unendliche Geschichte“
GO steht für „Der Golem“
SO steht für „Ein Sommernachtstraum“
ZF steht für „Die Zauberflöte“
E steht für „Die Entführung aus dem Serail“ Programmänderungen vorbehalten!



Bitte senden Sie mir regelmäßig kostenlos Informationen zum Spielplan des Düsseldorfer Marionetten-Theaters zu.

Ich möchte per E-Mail-Newsletter über Stückwechsel und Sonderveranstaltungen informiert werden.

Vorname/Name

Straße/Hausnummer

Postleitzahl/Ort

E-Mail-Adresse

Herausgeber: Düsseldorfer Marionetten-Theater · Bilker Straße 7 · 40213 Düsseldorf · Leitung: Anton Bachleitner · Redaktion: Sandra Zydek · Auflage: 10.000
Das Düsseldorfer Marionetten-Theater wird von der Landeshauptstadt Düsseldorf und vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

COUPON 81